

Amt Neverin

Vorlage für Gemeinde Neverin

öffentlich
VO-35-BZ-26-696

Beteiligung am Projekt „Natur im Garten – Gemeinde“

<i>Organisationseinheit:</i> Fachbereich Bürgerservice & Zentrale Dienste <i>Bearbeitung:</i> Claudia Kurth	<i>Datum</i> 10.02.2026 Verfasser: Kurth, Claudia
--	--

<i>Beratungsfolge</i> Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin (Entscheidung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 18.02.2026	<i>Ö / N</i> Ö
--	---	-------------------

Sachverhalt

Die Gemeinde Neverin kann ein kostenfreies Angebot der LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz „Natur im Garten MV“ für sich nutzen. Das Projekt umfasst eine Einstiegsberatung zur ökologischen Pflege öffentlicher Grünanlagen und Möglichkeiten zur Reduktion von Pflegeaufwand. Im Ergebnis wird sowohl Bestand als auch Bedarf für die Gemeinde entwickelt. Im Anschluss folgt ein Konzept für mögliche Maßnahmen zur Aufwertung von Straßenbegleitgrün, ökologischem Unkrautmanagement etc. Für die Gemeindearbeiter können kostenfreie Weiterbildungen angeboten werden sowie für die Bürger Mini-Workshops oder Infostände bei Veranstaltungen. Das Angebot umfasst keine Sachkosten für etwaige Umgestaltungsmaßnahmen, welche allerdings weder Voraussetzung für die Projektteilnahme noch für die Verleihung der Auszeichnung sind.

Der Gemeinde Neverin wird im Anschluss die Auszeichnung und Tafel „Natur im Garten – Gemeinde“ als sichtbares Zeichen für einen sorgsamen Umgang mit der Natur verliehen, soweit sie sich verpflichtet in Zukunft folgende Kriterien bei der Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume zu berücksichtigen:

- Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide,
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger,
- Verzicht auf Torf und torfhaltige Produkte und
- Förderung der Artenvielfalt.

Bei der Umsetzung der oben angeführten Maßnahmen erzielt die Gemeinde einen Gewinn durch eine höhere Lebensqualität. Sie zeichnet sich als nachhaltig agierende Gemeinde aus, mit Vorbildwirkung für Ihre Bürgerinnen und Bürger.

Mitwirkungsverbot

Wer annehmen muss nach § 24 Abs. 1 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern von der Mitwirkung ausgeschlossen zu sein, hat den Ausschlussgrund

unaufgefordert der oder dem Vorsitzenden des Gremiums anzuzeigen und den Sitzungsraum zu verlassen; bei einer öffentlichen Sitzung kann sie oder er sich in dem für die Öffentlichkeit bestimmten Teil des Sitzungsraumes aufhalten. Ob ein Ausschlussgrund vorliegt, entscheidet in Zweifelsfällen die Gemeindevertretung in nichtöffentlicher Sitzung unter Ausschluss der betroffenen Person nach deren Anhörung.

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt, sich am Projekt „Natur im Garten - Gemeinde“ zu beteiligen mit dem Ziel, die Auszeichnung zu erlangen.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsrechtliche Auswirkungen?			
X	Nein (nachfolgende Tabelle kann gelöscht werden)		
	Ja	ergebniswirksam	finanzwirksam

Anlage/n

1	Projekt Natur im Garten Gemeinde (öffentlich)
---	---



Gemeinde

Madlen Kuhn-Hagemann
Mobil: 0176-60399536
hagemann@natur-im-garten-mv.de

„Natur im Garten“ Angebote für Gemeinden

„Natur im Garten“ ist eine europäische Bewegung. Unser Ziel ist es, die ökologische Pflege und Gestaltung von Gärten und Grünräumen zu forcieren. Ein vielfältig gestalteter halböffentlicher und öffentlicher Grünraum steigert die Lebensqualität der Menschen. Mit unserem umfassenden Service- und Beratungspaket unterstützen wir Ihre Gemeinde bei der Gestaltung und Pflege ihrer Grünflächen gemäß den Kernkriterien von „Natur im Garten“, bei der Förderung der biologischen Vielfalt und Gestaltung mit heimischen, ökologisch wertvollen und klimafitten Pflanzen.

Unsere Ziele sind dabei:

- Förderung der Biodiversität und Biotopverbund in der Gemeinde
- Pestizidfreie und ressourcenschonende Pflege des Gemeindegrüns
- Grünflächen an die Auswirkungen des Klimawandels anpassen

Gefördert werden Maßnahmen im Zusammenhang mit naturnaher und umweltschonender Garten- und Grünraumgestaltung und -bewirtschaftung in den Gemeinden der LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz:

Kostenlose Erstberatung in Ihrer Gemeinde

„Natur im Garten MV“ -*Regional* informiert Sie über die ersten Schritte zur ökologischen Pflege der öffentlichen Grünflächen und über Möglichkeiten, den Pflegeaufwand zu reduzieren, mit Bestands- und Bedarfsermittlung der jeweiligen Gemeinde.

Kostenfreie Erstellung einer Projektskizze

Die Gemeinde erhält eine Projektskizze zur Vorstellung der potentiell notwendigen und sinnvollen Maßnahmen zur naturnahen Um- oder Neugestaltung und ökologischen Pflege des Gemeindegrüns.. Die Skizzenerstellung sowie Vor- und Nachbereitung sind Teil der Förderung, ein Detailplan jedoch nicht.

Kostenfreie Unterstützung durch Pflege- und Gestaltungsberatungen

bei der Umsetzung von Kleinprojekten durch die Gemeinde, z.B.

- Aufwertung des Straßengleitgrüns durch Staudenpflanzungen
- Anpassung des ökologischen Unkrautmanagements/Unkrautregulierung im Gemeindegebiet
- Anpassung des ökologischen Mahdmanagements auf Gemeindegrünflächen

- Anlage und Pflege von Naturwiesen
- Ökologische Friedhofspflege
→ Kirchengruppen werden separat unterstützt!
- Naturnahe Schulhöfe und Kindergärten
→ Schulen und Kindergärten werden separat unterstützt!
- u.a.

Aus- und Weiterbildungsangebot für Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter

Ausgebildetes Pflegepersonal ist wichtig in der ökologischen Pflege. Im Rahmen der Projektförderung können wir Ihnen zwei kostenfreie 2-stündige Schulungen für den Bauhof vor Ort anbieten, z.B.

- Baumneupflanzungen und Jungbaumpflege
- Schnitt von Zier- und Wildgehölzen
- Staudenpflanzungen und Pflegemaßnahmen
- Anlage und Pflege von Naturwiesen
- Grundlagen zum ökologischen Unkrautmanagement
- u.a.

Kostenfreie Gemeinde-Webinare zu aktuellen Fachthemen rund um die ökologische Gestaltung und Pflege von Gemeindegrünflächen

→ jeden letzten Freitag im Monat von 9.00 bis 10.00 Uhr

→ www.naturimgarten.at

Angebot für Bürgerinnen und Bürger in Ihrer Gemeinde

Kostenfreies Vortragsangebot

Mit unseren kostenfreien „Natur im Garten“-Kurzvorträgen und Mini-Workshops geben wir Ihnen einen Einblick in das ökologische Gärtnern mit blühenden Staudenbeeten, gesunden Obstbäumen, fruchtbarem Boden, schmackhaftem, gesundem Gemüse und vielem mehr. Laden Sie doch „Natur im Garten MV“ *Regional* zu einem kostenfreien Kurzvortrag ein und informieren Sie sich und Ihre Bürgerinnen und Bürger über das ökologische Gärtnern.

Der Infostand von „Natur im Garten MV“ *Regional* kommt auch zu Ihnen!

Nutzen Sie das kostenfreie Angebot von „Natur im Garten MV“ *Regional* und laden Sie Ihre Regionalkoordinatorin mit dem Infostand und der Saatguttauschbörse von „Natur im Garten MV“ *Regional* zu sich ein.

Die Gartenplakette für naturnahe Privatgärten

Die Gartenplakette wird als besondere Anerkennung und als Dankeschön an Naturgärtner*innen verliehen, die in ihrem Garten die Kriterien der Aktion „Natur im Garten“ einhalten und ist in der Gemeinde ein sichtbares Zeichen eines jeden Einzelnen für ökologisches Handeln und naturgemäßes Gärtnern. Dies kann auch als Vorbild für Nachbarn dienen, um durch die Gestaltung mit Naturgartenelementen und dem nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen einen großen Beitrag zum Erhalt und Schutz der Tier- und Pflanzenwelt in der Gemeinde zu leisten.

Die „Natur im Garten“ Plakette wird Ihnen im Rahmen einer Gartenbesichtigung, bei Einhaltung der erforderlichen Kriterien, gemeinsam mit einer Urkunde verliehen.

Die Auszeichnung ist für Gärten in den geförderten LEADER-Regionen kostenfrei.





Werden Sie „Natur im Garten“ Gemeindegel

Entschließt sich eine Gemeinde mittels Gemeinderatsbeschluss für den naturnahen Weg der Grünraumpflege, kann sie dies werbewirksam für sich nutzen und sich als umweltbewusste „Natur im Garten“ Gemeinde präsentieren.

Die Auszeichnung von „Natur im Garten“ ist an die Kernkriterien der Aktion geknüpft:

- Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide,
weil sie das natürliche Gleichgewicht empfindlich stören, Menschen und Tiere gefährden sowie stark belasten.
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger („Kunstdünger“),
weil diese Dünger Boden, Boden-leben und Gewässer belasten. Zudem begünstigen sie Pflanzenkrankheiten und -schädlinge.
- Verzicht auf Torf und torfhaltige Produkte,
weil Torf aus Mooren gewonnen wird und beim Abbau seltene Lebensräume und wichtige CO₂-Speicher zerstört werden.
- Förderung der Artenvielfalt
durch Verwendung von standortgerechten, regionaltypischen, ökologisch wertvollen und klimafitten Pflanzen.



Setzen Sie ein Zeichen und gehen Sie mit gutem Beispiel voran.
Die „Natur im Garten“ Gemeindeplakette ist ein sichtbares Zeichen
für Ihre Bevölkerung für einen sorgsamen Umgang mit der Natur.

„Natur im Garten MV“ Regional
LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz
Regionalkoordinatorin Madlen Kuhn-Hagemann
Tel.: 0176 / 60399536
E-Mail: hagemann@natur-im-garten-mv.de

Projektträger der Aktion „Natur im Garten MV“:
Landschaftspflegeverband "Mecklenburger Endmoräne" e. V.
Torgelower Straße 14, 17192 Neu Schloen
Tel.: 039934 / 899645
E-Mail: info@lpv-me.de
www.lpv-me.de

